

# Die Kommunen haben ein Einnahmenproblem und kein Ausgabenproblem

Input zum Forum II des Schöneberger Forums:

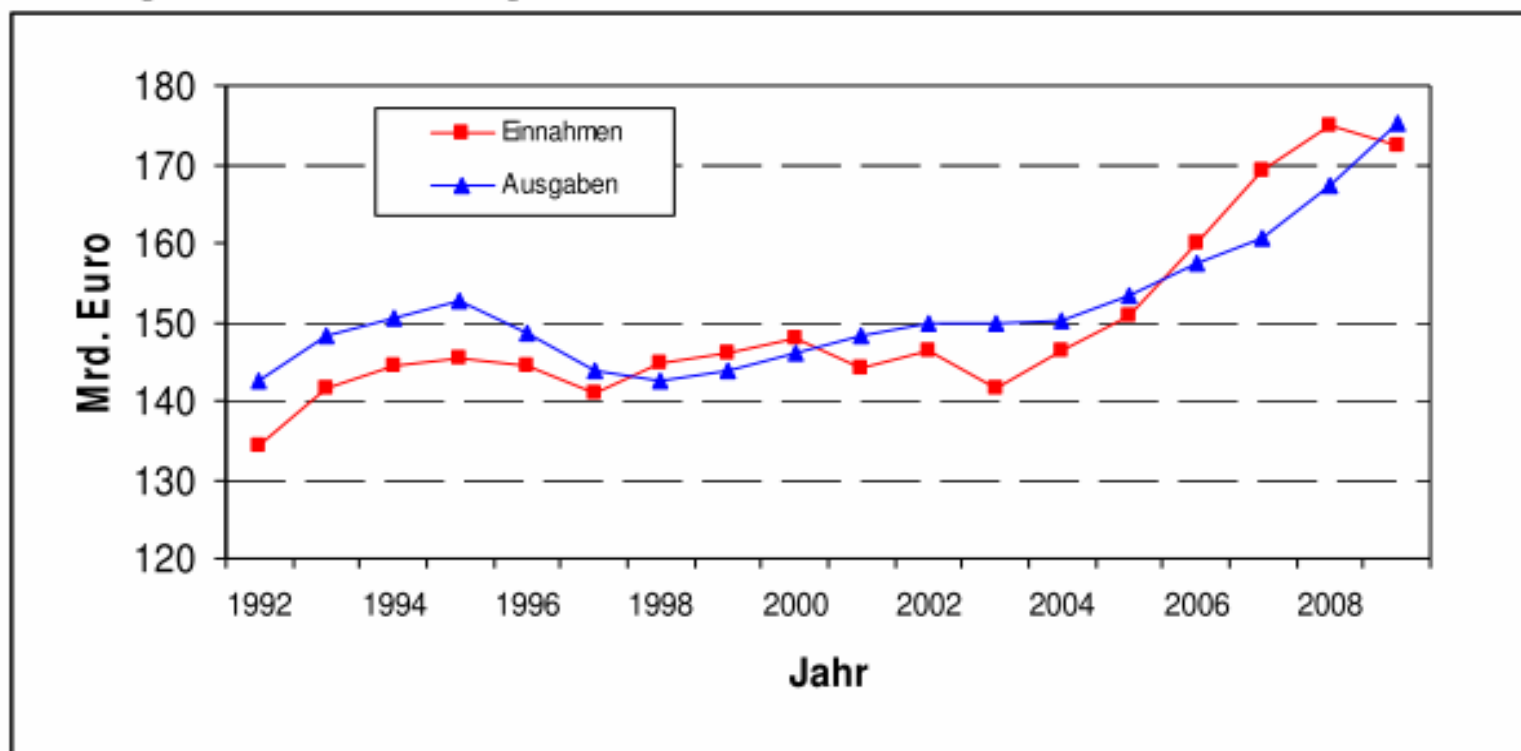
„Klamme Kommunen in der Klemme.  
Öffentliche Daseinsvorsorge der Kommunen  
unter dem Spardiktat“

am 15. November 2011 in Berlin

Achim Truger

IMK in der Hans-Boeckler-Stiftung

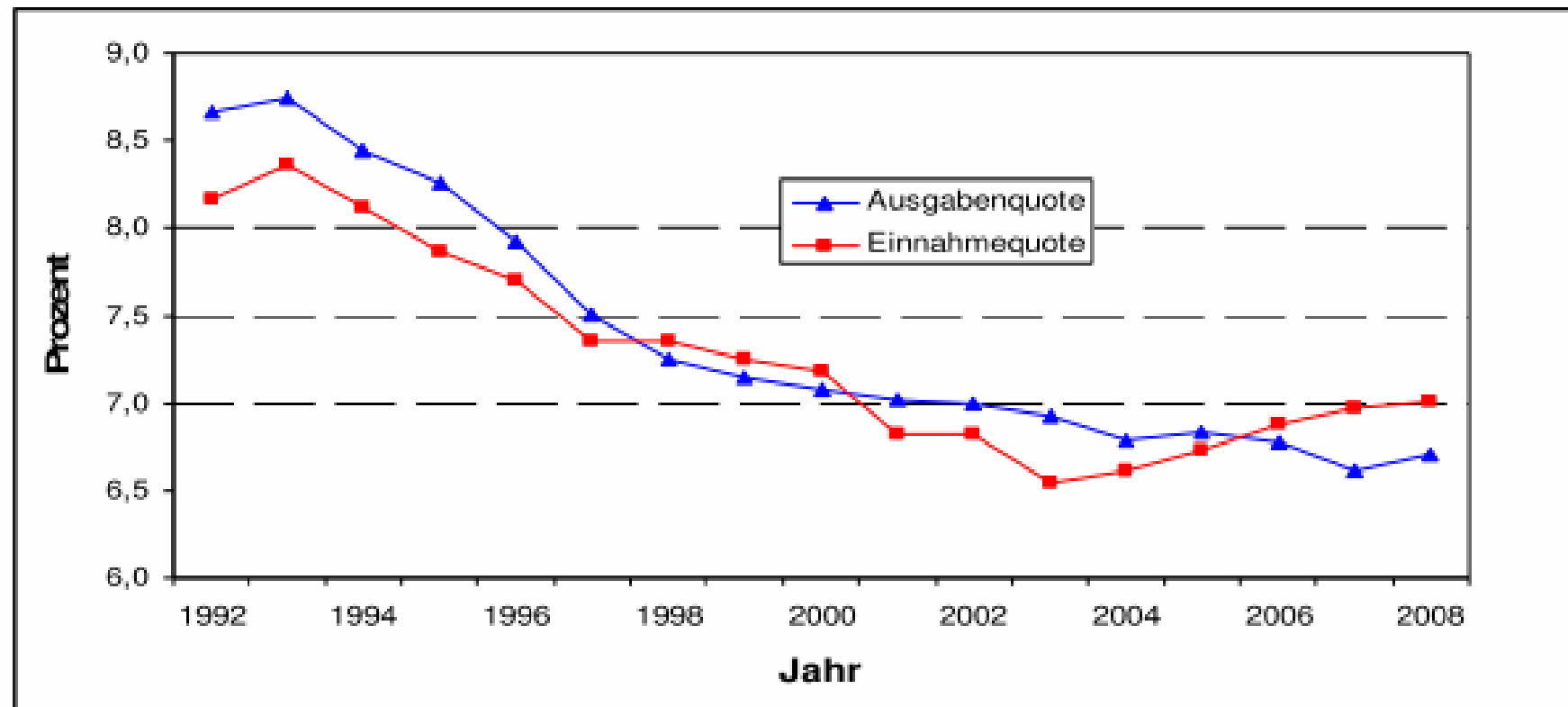
Abbildung 5: Einnahmen und Ausgaben der Kommunen 1992-2009\*



\* Ohne Stadtstaaten, ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen und ohne ausgegliederte Einrichtungen. 1992 bis 2006 Rechnungsergebnisse; 2007 und 2008 Jahresergebnisse der Vierteljahresstatistik; 2009 Schätzung. Die Zahlungen von Gemeinden sind jeweils abgesetzt. Einnahmen einschließlich steuerähnliche Einnahmen und zweckgebundene Abgaben. Einnahmen = bereinigt, d.h. ohne besondere Finanzierungsvorgänge: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, Innere Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen. Ausgaben = bereinigt, d.h. ohne besondere Finanzierungsvorgänge: Tilgung am Kreditmarkt, Rückzahlung Innerer Darlehen, Abwicklung von Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführungen an Rücklagen.

Quelle: Städtetag, Tabellenanhang des Gemeindefinanzberichts ([www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf](http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf)), eigene Darstellung.

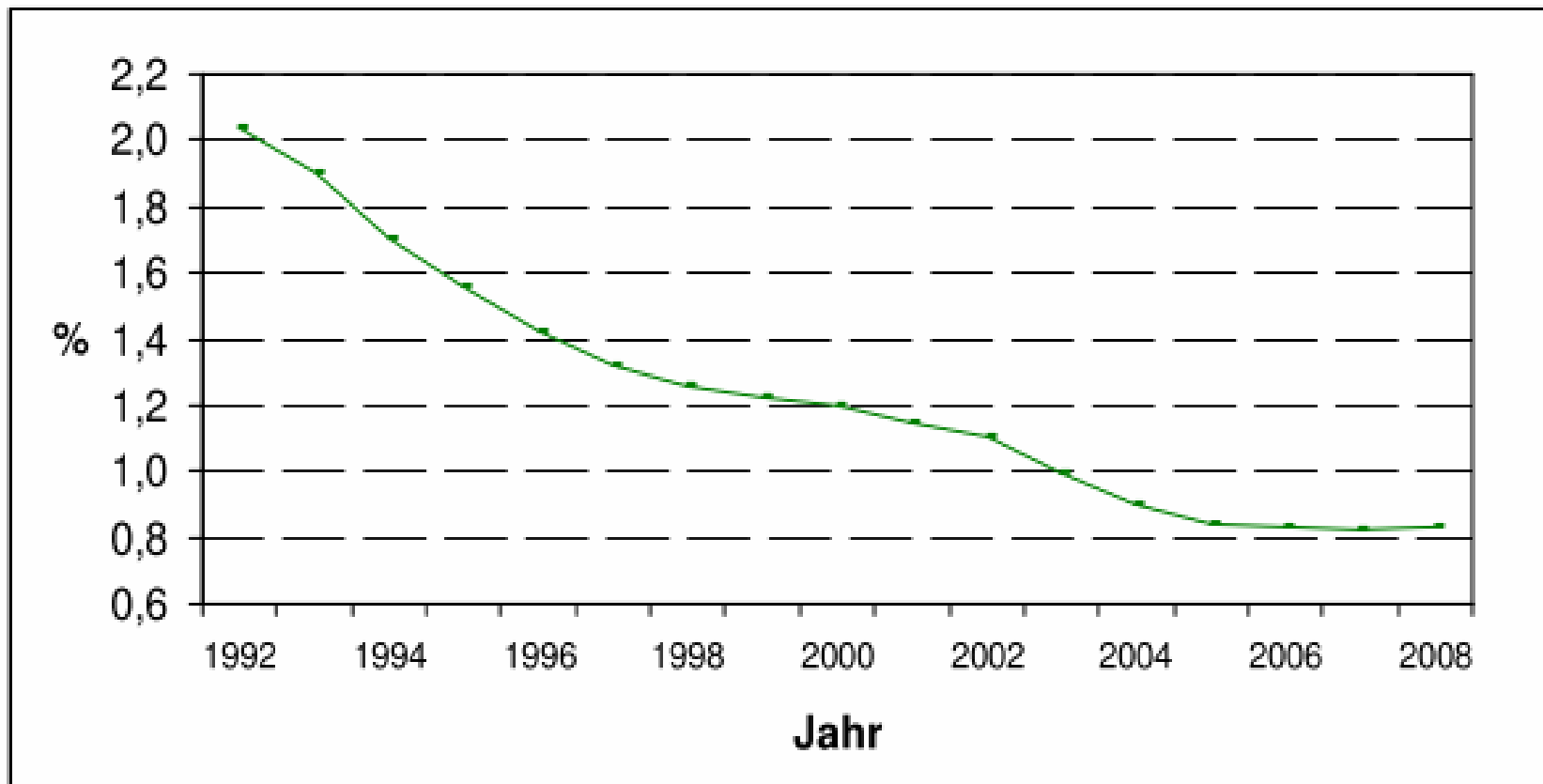
Abbildung 13: Einnahmen- und Ausgabenquote („kommunale Staatsquote“) der Gemeinden in Deutschland 1992-2008\*



\* Einnahmen und Ausgaben gemäß Abbildung 5 in % des BIP.

Quelle: Städtetag, Tabellenanhang des Gemeindefinanzberichts ([www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf](http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf)) und Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen und Darstellung.

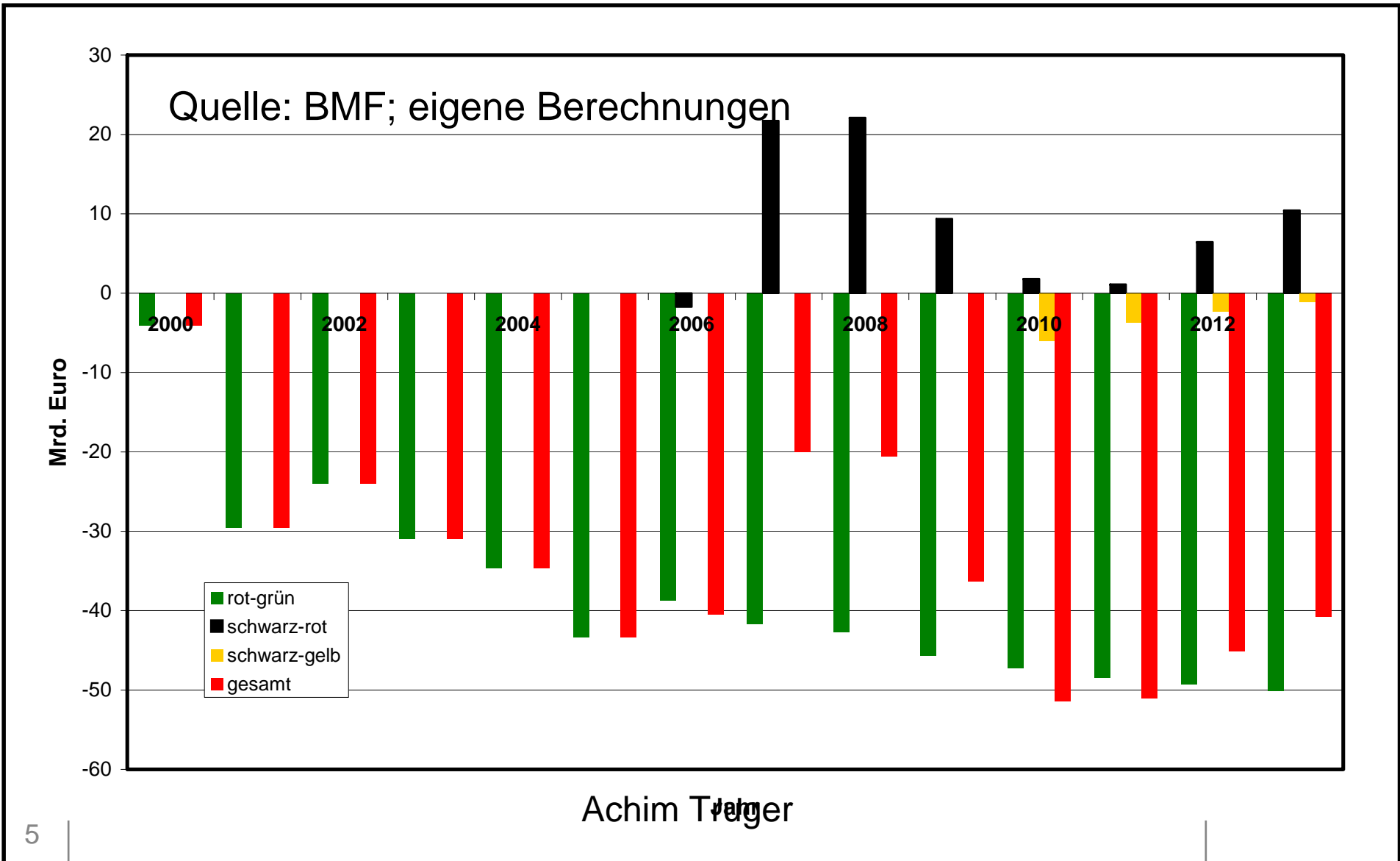
Abbildung 17: Die kommunale Investitionsquote in Deutschland 1992-2009\*



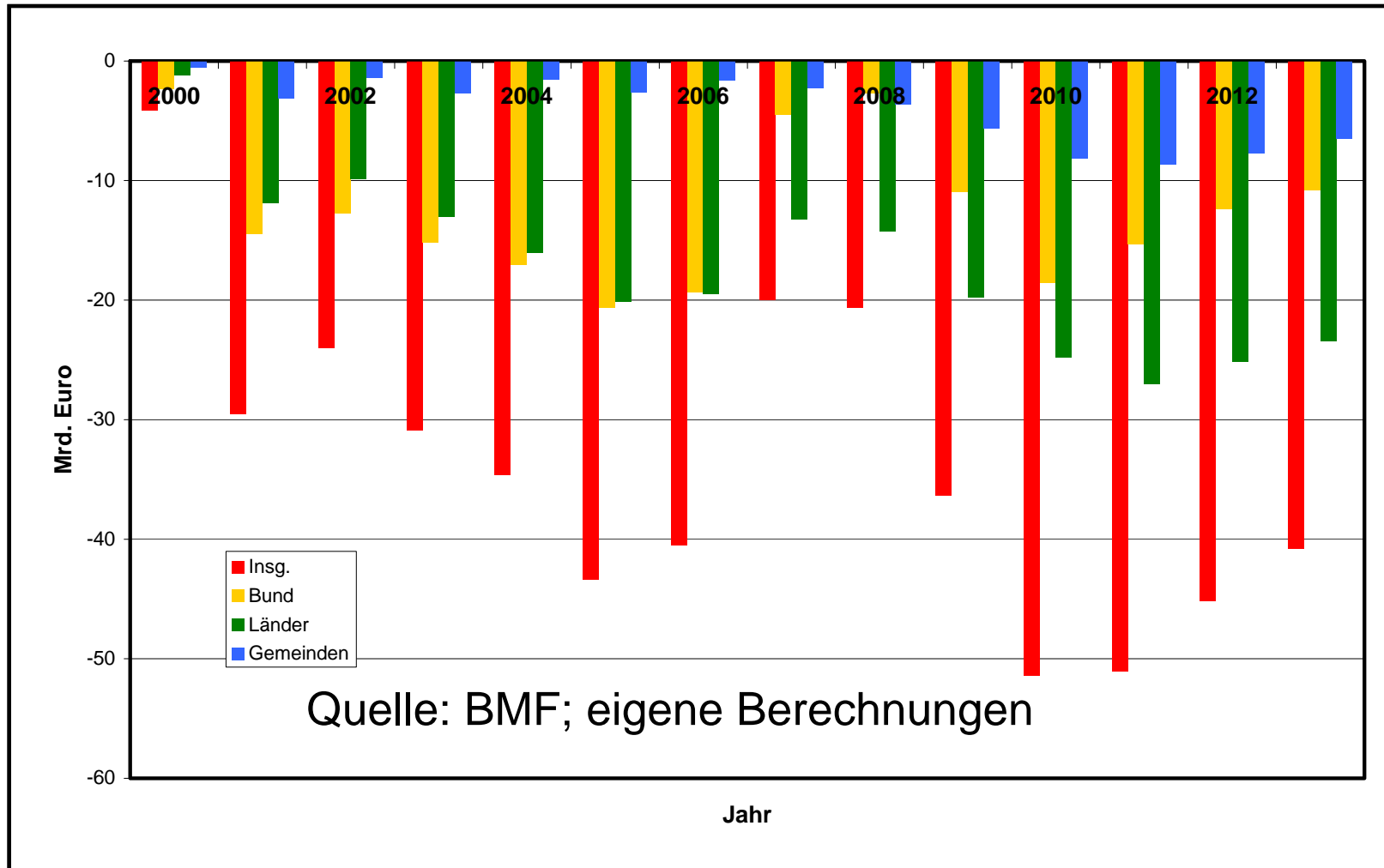
\* Sachinvestitionen gemäß Abbildung 16 in % des BIP.

Quelle: Städtetag, Tabellenanhang des Gemeindefinanzberichts ([www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf](http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/editorials/jahrgang2009/6.pdf)) und Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen und Darstellung.

# Die Einnahmeherausfälle der Gebietskörperschaften aufgrund von Steuerrechtsänderungen seit 1998 in Mrd. Euro



# Die Einnahmenausfälle der Gebietskörperschaften aufgrund von Steuerrechtsänderungen seit 1998 in Mrd. Euro



**Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!**

# Deutschland Vize-Weltmeister in sparsamer Ausgabenpolitik

**Tabelle 1: Durchschnittliche jährliche Wachstumsraten der gesamten Staatsausgaben von 1998 bis 2010 im internationalen Vergleich in %**

	Nominal	real <sup>1</sup>		nominal	real <sup>1</sup>
EU-27	4.0	1.5	Spanien	6.6	3.7
EU-15	3.8	1.8	Großbritannien	6.5	4.5
EWU-17	3.7	1.7	USA	6.3	3.8
EWU-12	3.7	1.7	Norwegen	6.2	4.1
Rumänien	25.9	7.5	Portugal	5.7	3.2
Irland	11.8	9.1	Tschechien	5.6	3.1
Lettland	10.8	5.7	Niederlande	5.0	2.8
Island	10.1	4.3	Malta	4.9	2.4
Estland	9.4	5.1	Belgien	4.1	2.0
Bulgarien	9.6	3.4	Finnland	4.0	2.2
Zypern	8.5	5.8	Frankreich	3.8	2.0
Slowenien	8.2	3.3	Dänemark	3.7	1.6
Ungarn	7.9	1.5	Italien	3.2	1.0
Polen	7.7	3.8	Schweden	3.2	1.4
Luxemburg	7.6	4.8	Österreich	3.2	1.4
Slowakische Republik	7.0	1.7	Schweiz	2.3	–
Griechenland	6.7	3.3	<b>Deutschland</b>	<b>1.8</b>	<b>0.2</b>
Litauen	6.6	3.8	Japan	-0.5	-0.2

1) deflationiert mit dem (Harmonisierten) Verbraucherpreisindex

Quelle: Europäische Kommission (2011); eigene Berechnungen